

Objekttyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **45/46 (1905)**

Heft 21

PDF erstellt am: **19.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Zirkular des Zentralkomitees

an die

Sektionen des Schweiz. Ingenieur- und Architekten-Vereins.

Werte Kollegen!

Bei Anlass der diesjährigen General-Versammlung in Zürich findet die statutarisch vorgeschriebene Delegierten-Versammlung Freitag den 28. Juli, abends 5 Uhr, im grossen Saale des Stadthauses (III. Etage) daselbst statt.

In Gemässheit von § 19 unserer Statuten laden wir Sie zur Abordnung der betr. Delegationen ein und hoffen auf eine recht zahlreiche Beteiligung.

Traktanden:

1. Protokoll der Delegierten-Versammlung von Chur (s. Seite 134, Band XLII der Schweiz. Bauzeitung).
2. Abnahme der Jahresrechnungen per 1903 und 1904. Rechnungsrevisor die Sektion Graubünden.
3. Festsetzung des Jahresbeitrages per 1905 und Wahl der Revisionsstelle per 1905—1906.
4. Kurzer Bericht des Zentral-Komitees über den Abschluss des Werkes «Das Bauernhaus» und Diverses.
5. Antrag an die General-Versammlung betr. Wahl eines Präsidenten und zweier Mitglieder des Zentral-Komitees.
6. Antrag an die General-Versammlung betr. Zeit und Ort der nächsten General-Versammlung.
7. Wahl von Ehrenmitgliedern auf Vorschlag des Zentral-Komitees. (NB. Wir bitten um gefl. rechtzeitige Anmeldung allfall. bezügl. Anträge durch Sektionen.)
8. Verschiedenes, Anregungen usw.

Mit Hochschätzung und kollegialem Grusse

Namens des Zentral-Komitees des Schweiz. Ing.- u. Arch.-Vereins,

Der Präsident: Der Aktuar i. V.:

A. Geiser. E. Schmid-Kerez.

Zürich, im Juni 1905.

Bernischer Ingenieur- und Architekten-Verein.

Simplon-Exkursion vom 20. und 21. Mai 1905.

In Verbindung mit den Kollegen von Freiburg und Lausanne stattete in diesen Maitagen unser Verein den Arbeiten am Simplon-Tunnel einen Besuch ab. Samstag vormittags 9 Uhr in Lausanne angelangt, wurden die Teilnehmer durch die Sektion Lausanne freundlichst begrüsst und bewirtet. Auf der Weiterfahrt gestattete die gute Witterung die Schönheiten der Landschaft sowohl am reizvollen Leman wie auch durchs Wallis hinauf zu bewundern, bis wir 1 Uhr 22 in Brig anlangten.

Nach Bezug der Quartiere und dem Mittagssmahl wurde der Nachmittag der Besichtigung der neuen Bahnhofanlage in Brig gewidmet, sowie unter Führung des Herrn Oberst Dr. E. Locher, nach dessen einleitendem Vortrage, die Installationen der Unternehmung ausserhalb des Tunnels besucht.

Abends 8 Uhr war gemeinsames Essen im Hotel zur «Krone», an dem auch der Stadtpräsident von Brig, Herr Dr. Seiler, als Ehrengast teil-

nahm. Den Reigen der Tischreden eröffnete Herr Architekt Baumgart, Präsident der Sektion Bern, vorerst den Kollegen von Lausanne ihren freundlichen Empfang wärmstens verdankend, und sodann den Zweck der Exkursion als einen belehrenden hervorhebend. Im Hinblick auf das glückliche Gelingen des Simplondurchstiches sprach er auch von der Möglichkeit einer Abkürzung des Weges von Bern nach Brig durch die Berneralpen, heisse dieselbe nun Lötschberg oder Wildstrubel.

Herr Gremaud, Präsident der Sektion Freiburg brachte Geschichtliches über das Zustandekommen des Simplondurchstiches und gedachte ehrend der Herren Ingenieure von Stockalper, Jean Meyer sel. und Oberst Dumur. Was die vom Vorredner berührte Abkürzung betreffe, sympathisierte Freiburg eher mit der Wildstrubellinie. Herr Paschoud, Präsident der Sektion Lausanne spricht in launiger Weise die Hoffnung aus, die Berner Kollegen auf ihren Reisen zum Simplon noch lang und noch recht oft in Lausanne begrüssen zu können. Der Stadtpräsident Herr Dr. Seiler brachte dem Stand der Ingenieure sein Hoch. Auch die Stadtmusik von Brig trug zur Verschönerung des Abends nach Kräften bei.

Sonntag morgens 7 Uhr 50 fand die Abfahrt der etwa 100 Teilnehmer in den Simplontunnel statt, wieder unter der bewährten Führung des Herrn Oberst Dr. E. Locher und seiner Ingenieure. Die Bewunderung über die allenthalben herrschende Ordnung, und die mustergültigen Einrichtungen war allgemein. Es wurde denn auch diesem Gefühle beim Mittagsbankett Ausdruck verliehen, besonders von Herrn Direktor Winkler, dem Organisator unserer ohne Unfall abgelaufenen, höchst lehrreichen Maifahrt. Herr Oberst Dr. E. Locher verdankte Namens der Unternehmung und der als Ehrengäste anwesenden Ingenieure die gezollte Anerkennung, sowie den Besuch der Exkursionsteilnehmer. Um 2 Uhr 28 schon entführte der Zug die Besucher der interessanten Gegend, um sie wieder in ihre Heimat zu befördern.

Bern, den 23. Mai 1905.

Der bestellte Berichterstatter:

Albin Beyeler.

Gesellschaft ehemaliger Studierender

der eidgenössischen polytechnischen Schule in Zürich.

Stellenvermittlung.

Gesucht ein erfahrener Turbineningenieur mit mehrjähriger Praxis. (1384)

Gesucht für ein Zinnbergwerk in Bolivien, ein Ingenieur mit einiger Praxis in Minen- und Konzentrationsarbeiten. Kenntnis der französischen und der spanischen Sprache erwünscht. (1387)

Gesucht nach Frankreich ein Ingenieur für eine zu erstellende Wasserkraftanlage; er muss der franz. Sprache vollkommen mächtig sein. (1388)

Gesucht zu sofortigem Eintritt ein junger Ingenieur mit etwas Baupraxis als Assistent des Bauführers bei einer schweizer. Eisenbahn. (1389)

Gesucht für topographische Aufnahmen (Messtisch oder Tacheometer) zwei jüngere Ingenieure für Bureau- und Terrainarbeiten zu sofortigem Eintritt. Kenntnis der deutschen und französ. Sprache erforderlich. (1390)

Auskunft erteilt

Das Bureau der G. e. P.,

Rämistrasse 28, Zürich.

Submissions-Anzeiger.

Termin	Auskunftstelle	Ort	Gegenstand
30. Mai	Kantonsingenieur	Zug	Erstellung eines Trottoirs in Cham von 496 m Länge.
30. »	Bürer & Co.	Ragaz (St. Gallen)	Maurer- und Zimmerarbeiten für einen grösseren Hotelbau in Arosa.
30. »	G. Büeler, Architekt	Bischofszell (Thurgau)	Erd-, Maurer- und Zimmerarbeiten zum Schulhausbau Waldkirch (St. Gallen).
30. »	Kantonale Strassen-Inspektion	Schaffhausen	Erstellung einer 4,5 m weiten, gewölbten Strassenbrücke bei Hemishofen (9000 Fr.).
31. »	Gemeindeschreiberei	Innertkirchen (Bern)	Sämtliche Arbeiten für eine Wasserversorgung mit Hydrantenanlage.
31. »	Kant. Baudepartement	Solothurn	Erstellung des Artillerie-Magazins zum Zeughaus-Neubau Solothurn.
31. »	Gemeindekanzlei	Zeiningen (Aargau)	Innere Renovation des Schulhauses und Erstellen eines Eisengeländers.
31. »	Gemeindekanzlei	Wald (Appenzell)	Quellfassungen und Erstellung der Wasserversorgung der Gemeinde Wald.
1. Juni	P. Truniger, Architekt	Wil (St. Gallen)	Dachdecker-, Spengler- und Glaserarbeiten zu einem Neubau in Weinfelden.
1. »	A. Meyer, Aktuar	Ettiswil (Luzern)	Erweiterung des Leitungsnetzes der Wasserversorgung, etwa 1040 m.
3. »	Gemeindekanzlei	Birsfelden (Baselland)	Erstellung der Zentralheizung im neuerbauten Schulhaus.
4. »	Fr. Ruetschi-Hallauer	Suhr (Aargau)	Erstellung eines neuen Wohnhauses in Suhr.
5. »	Obmannamt, Zimmer Nr. 53	Zürich	Umbau einer Strassenbrücke über den Schwobsbach in der Gemeinde Gossau.
5. »	O. Schröter, Architekt	Zürich IV	Zimmermanns-, Gips-, Spengler-, Dachdecker- und Schlosserarbeiten zum Schulhaus und Turnhalle Lichtensteig.
6. »	Gemeindekanzlei	Wohlen (Aargau)	Quellfassungsarbeiten bei Büttikon.
7. »	Elektrizitätswerk a. d. Sihl	Wädenswil	Tief- und Hochbauten zur Erweiterung des Maschinenhauses (50 000 Fr.).
7. »	Gemeindekanzlei	Meiringen (Bern)	Erstellung der neuen Scheideggstrasse, Strecke Grindelschem-Rosenlau.
7. »	J. Stärkle, Architekt	Staad (St. Gallen)	Flascher- und Dachdeckerarbeiten zum Schulhausneubau Grabs.
8. »	Steinmann, Bauführer	Stein (St. Gallen)	Arbeiten zur Dürrenbach-Verbauung (Obertoggenburg). — Voranschlag 52 000 Fr.
15. »	L. Hertling, Architekt	Freiburg, Richemont 3	Erstellung von Fussböden aus armiertem Beton für das neue Bankgebäude.
15. »	Jak. Kunz, Präs. d. Wasservers.	Studen (Bern)	Arbeiten und Lieferungen zur Anlage einer Wasserversorgung Studen.
15. »	Bahningenieur I der S. B. B.	Bern	Erstellung der Strassenunterführung bei Worblaufen.